

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am 04.12.2023 im Dorfgemeinschaftshaus in Drage.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeisterin	Maren Fürst
2. stv. Bürgermeister	Thomas Frieß
Gemeindevertreterin	Phyllis Boddenberg
Gemeindevertreterin	Silke Nissen
Gemeindevertreter	Kay Spangenberg
Gemeindevertreter	Rene Vockamm
Gemeindevertreter	Horst Jähnichen

Entschuldigt fehlt:

1. stv. Bürgermeister	Reimer Hasche
Gemeindevertreterin	Merret Lewald

nicht stimmberechtigt:

Schriftführerin	Ines Jensen
-----------------	-------------

Außerdem sind anwesend:

Horst Nöhring, Ehrenbürgermeister Gemeinde Drage
Holger Treichel, Wehrführer FF Drage
Mario Schäfer, stellv. Wehrführer FF Drage
Helmuth Möller, NT-Regional
Sowie 16 Zuhörer/innen

Tagesordnung:

- öffentlich**
1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 25.09.2023
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Einwohnerfragestunde
8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)
9. Beratung und Beschlussfassung über ein Ergänzungsfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr
10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Drager Schützen Gilde über einen Zuschuss für die Renovierungskosten für die Grundsanierung des Toilettenhauses.

nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten

öffentlich

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Maren Fürst eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich zur 3. Sitzung der Gemeindevertretung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Drage ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu TOP 11 ausgeschlossen.

Einstimmig wird die Tagesordnung genehmigt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 25.09.2023

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

4. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Maren Fürst berichtet über folgende Angelegenheiten, Termine und Veranstaltungen:

- **Schutzhütte:** sie wurde im Rahmen des „Einheitsbuddeln“ am 03.10.2023 eingeweiht. Die Hütte ist toll geworden. Bedauerlicherweise sind alle Nistkästen und die Holzlatten, die an der Seite lagen, gestohlen worden. Das Projekt wurde durch die Aktiv-Region gefördert. Im nächsten Jahr soll es wieder ein Förderpaket geben.
- **Aktiv-Region:** der Regionaltag am 01.05. soll nicht mehr in altbewehrter Form stattfinden. Es soll ein Versuch gestartet werden, eine Konferenz mit 100-200 geladenen Gästen zu veranstalten.
- **Breitband:** die Pop-Station, das Herzstück, soll am 28.11.2023 aufgebaut werden. Der Baustart (Baulos 4) ist für Frühjahr 2024 geplant, die Fertigstellung für Sommer 2025.
- **Sanierung Schule:** die Container sind aufgestellt. Der Umzug ist für den 08.12.2023 geplant, wenn die Elektroarbeiten fertig gestellt sind. Der Abriss ist für Dezember 2023 geplant. Die Fertigstellung für September 2025. Die Zeichnungen und Pläne sind bei der Bürgermeisterin einzusehen. Auf der Homepage wird ein Bautagebuch einzusehen sein.
- **Einschulung:** es liegen bislang 38 Anmeldungen vor.
- **Schietsammeln:** es findet am 16.03.2024 um 09:30 Uhr statt.
- **Flüchtlinge:** es werden immer noch dringend Wohnungen gesucht. Die Kaserne Seeth ist voll belegt. Das Amt betreut momentan ca. 95 Wohnungen.

3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am 04.12.2023

- **Amtsblatt:** es wird im nächsten Jahr wieder ein Amtsblatt geben. Geplant ist, alle 6 Wochen eine Ausgabe erscheinen zu lassen, erstmal für 1 Jahr auf Probe. Es wird NT-Regional heißen. Helmuth Möller stellt das Projekt vor. Es wird von Sitzungen und Veranstaltungen berichtet, sowie vom gesamten Dorfleben. Vereine dürfen gerne Berichte vorbereiten.
- **Kaufmann:** Martina Hagen wird zum 31.12.2023 ihren Laden in der Dorfstraße schließen. Die Bürgermeisterin verliest die Gründe für die Schließung. Sie sucht nach Alternativen. Kurt Pöplau hat mit seinem Verkaufswagen leider keine Kapazitäten mehr frei. Eine Idee wäre, das Dörpsmobil einzusetzen. Horst Jähnichen stellt die Meinung des Vereins „Dörpsmobil“ vor. Es ist ein Angebot der Gemeinde. Das Dörpsmobil fährt zum Einkaufen und die Gemeinde zahlt die Einkaufsfahrten.
- **Straßenreinigung:** die Bürgermeisterin stellt klar, dass dazu auch der Winterdienst gehört. Sie verliest die Vorschriften. Am Ende der Dorfstraße fehlt ein Streukasten. Die Bürgermeisterin kümmert sich.
- **GV-Sitzungen in 2024:** geplant sind Sitzungen am 18.03.2024, 17.06.2024, 16.09.2024 und 06.12.2024 abzuhalten.
- **Einladung ETS-Schule Weihnachtsfeier:** Phyllis Boddenberg nimmt die Einladung wahr.
- **Urlaub Bürgermeisterin:** die Bürgermeisterin hat vom 23.12.2023 bis zum 09.01.2024 Urlaub.
- **Gratulationen zur Goldenen Hochzeit und zu Geburtstagen**
- 26.09.2023 – Vermessung Westerstraße
- 27.09.2023 – Versammlung Wasserverband Norderdithmarschen
- 03.10.2023 – Einheitsbuddeln/Schutzhütte
- 05.10.2023 – Kaufvertrag Notar und Besprechung Löschwasserfahrzeug
- 06.10.2023 – Ortstermin Deichweg/Dorfstraße
- 09.10.2023 – Bürgermeisterrunde und Jugend-Sport-Sozialausschuss
- 11.10.2023 – Versammlung HGV-Verband Stapelholm
- 12.10.2023 – Pächterversammlung Mitteleider
- 16.10.2023 – Nachbesprechung Fest der Vereine
- 17.10.2023 – Die Zukunft der Niederungen bis 2100 in Schalkholz und Vorstandssitzung Heimatbund
- 20.10.2023 – Bau- und Wegeausschuss
- 21.10.2023 – 50 Jahre Landfrauen in Friedrichstadt
- 26.10.2023 – Absichtserklärung Löschwasserfahrzeug
- 01.11.2023 – Sitzung des Kreisnetzbeirats Nordfriesland in Ostenfeld
- 02.11.2023 – Ortstermin Breitband/Popstation
- 06.11.2023 – Mitgliederversammlung Heimatbund
- 07.11.2023 – Mitgliederversammlung Aktiv Region
- 08.11.2023 – Wegeschau mit der Verwaltung
- 13.11.2023 – Infoabend „Windkraftanlagen und PV-Freiflächen“
- 14.11.2023 – Haupt- und Finanzausschusssitzung des Amtes
- 15.11.2023 – Rohrleitungen spülen Westerstraße und Meiereiweg
- 17.11.2023 – Laterne laufen
- 19.11.2023 – Volkstrauertag
- 20.11.2023 – Treffen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
- 22.11.2023 – Versammlungen Schulverband und Wasserverband
- 23.11.2023 – Tannenbaumaufstellen beim DGH
- 27.11.2023 – Terminabsprache für 2024
- 28.11.2023 – Mitgliederversammlung Tourismusverein Friedrichstadt
- 30.11.2023 – Treffen Anbau Schule und Sitzung Amtsausschuss
- Auf Nachfrage wird vorgeschlagen, über das Ersetzen der Nistkästen an der Schutzhütte in der März-Sitzung zu sprechen.

- Auf Nachfrage, wie die Gemeinde der Streu- und Räumpflicht nachkommt, wird bestätigt, dass die Firma Jöns beauftragt ist.

5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss:

Thomas Frieß berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Schietkühlentermine werden abgestimmt.
- Nachmittag im Altenheim
- Nachbesprechung des Sommerferienprogramms ist am 09.12.2023. Ebenso die Besprechung eines Winterprogramms.
- Nachbesprechung Fest der Vereine
- Tanzkurs für Jugendliche hat stattgefunden. Dank an die „Tanzlehrer“.
- Die App „Dorffunk“ wird vorgestellt. Jeder kann teilnehmen und die Vereine können auch Veranstaltungen eintragen. Es soll als „öffentlicher Schaukasten“ dienen. Eventuell ist nochmal eine separate Vorstellung für die Bürgerinnen, Bürger und Vereine geplant.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss:

Horst Jähnichen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Der Bauhof hat die geplante Einhandsäge erhalten.
- Der neue 3-Seiten-Kipper für den Bauhof hat eine Lieferzeit von ca. 9 Monaten.
- Die neuen Fenster für das Dorfgemeinschaftshaus sind bestellt.
- Auf der abgesackten Betonspur bei Uwe Jacobs wurden Gittersteine verlegt.
- Um die Problematik der Oberflächenentwässerung im Deichweg, Westerstraße und Achterum wurde sich gekümmert.
- Die Splittarbeiten, im Rahmen der Wegeschau, wurden vorgenommen und bezuschusst. Für andere Wege gibt es keine Zuschüsse.
- Bei den Glascontainern wurde Sicht- und Lärmschutz installiert. Dank für die Spende.
- Die notwendigen Maßnahmen am Verbindungsweg Jeppern – Biotop sind erfolgt. Richtung Feddersdeich ist die linke Betonspur noch zu machen. Leider kommt die beauftragte Firma, nach mehrfachem Erinnern, nicht. Horst Jähnichen klärt es mit der Verwaltung.
- Für die Schneeräumung ist die Firma Jöns beauftragt. Streusand ist bestellt.
- Jelsa-Schotter für das Frühjahr ist bestellt.
- Durchlässe für das Abfließen von Wasser auf den Straßen sind freigemacht worden.
- Nach einem Rundgang des Bau- und Wegeausschuss soll im Januar/Februar Holz abgekniffen werden.
- Ortstermin mit der Verwaltung im Neubaugebiet. Die Versickerung haut überhaupt nicht hin. Drainage ist verlegt. Vielleicht hilft ein Ausbackern des Sielverbandes.
- Empfohlen wird den Komplettausbau der Straße im Neubaugebiet rechtzeitig zu planen. Über die Maßnahme soll in der nächsten Sitzung gesprochen werden.
- Die abgesackte Rinne im Achterum soll im nächsten Jahr in Angriff genommen werden.

Finanzausschuss:

Silke Nissen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Die nächste Ausschusssitzung soll Ende Januar 2024 stattfinden.

Bericht des Delegierten Steve Gröne für:

1. die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW)

die SDW sucht immer noch neue, gern jüngere Mitglieder, insbesondere auch solche, die bereit sind Verantwortung im Vorstand zu übernehmen. Durch die Fusion mit dem

Kreisverband SL-FL ist unser Verband der stärkste in ganz SH; aber wir haben ja auch den höchsten Bedarf.

In dem Zusammenhang sei noch einmal hingewiesen auf die Aktion der Flensburger Waldjugend, Baumpatenschaften für geschenkte Einzelbäume anzubieten (s. SHZ, Sa, 25.11.23).

Bezüglich unserer Nachpflanzung im kleinen Wald oberhalb des Neubaugebietes müssen wir der SDW Kreis NF+SL-FL die Rechnung der Forstbetriebsgemeinschaft mit unserem Antrag auf Bezuschussung einreichen. I.d.R. bekommen wir dann einen 50%igen Zuschuss zu den Pflanzenkosten. Wir haben am Sa, 25.11.23 250 kleine Laubbäume der Sorten Eiche, Buche, Hainbuche und Ulme gepflanzt, hauptsächlich dort, wo der Bambus durch Abdeckung und regelmäßigen Schnitt verdrängt wurde.

2. den Förderverein Landschaft Stapelholm

Nach umfangreicher Suche eines Nachfolgers für den aus dem Vorsitz ausscheidenden Arno Vorpahl wurde auf der Jahreshauptversammlung am 8.Nov. Peter Bernhard aus Stapel zum Vorsitzenden gewählt. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich jetzt zusammen aus Herrn Bernhard und seinen Stellvertreter*innen Sabine Böttcher (Drage) und Lorenz Frank (Wohld) sowie Heinz Warnecke (Stapel) als Schriftwart und Hans Holmsen (Tielen) als Kassenwart.

Im erweiterten Vorstand sind die Vertreter*innen der einzelnen Projekte/Arbeitskreise (s. Flyer) und die Ortsvertreter der zugehörigen 9 Gemeinden.

Mit dem neu gestalteten Flyer wird versucht, neue interessierte Mitglieder für den Förderverein zu gewinnen bzw. engagierte Mitarbeitende in den Projekten und Arbeitskreisen.

3. das Klimabündnis NF

Auf der Sitzung am 3.11.23 im Naturkundemuseum Niebüll wurden verschiedene Methoden des natürlichen Klimaschutzes vorgestellt und diskutiert. An erster Stelle ging es natürlich um die Vernässung von Moorstandorten und Feuchtgrünland, um die hohen Abgaben von CO² zu reduzieren; Maßnahmen die sinnigerweise nur im Einvernehmen mit den flächennutzenden Landwirten vereinbart werden können.

Darüber hinaus ging es aber auch um neue Ansätze zur CO²-Reduzierung in der Landschaft. Dabei kam der Herstellung von Pflanzenkohle aus Grünabfällen eine besondere Bedeutung zu, da hier das CO² aus den Pflanzenresten (und anderen Reststoffen) nicht durch Verrottung oder Verbrennung die Atmosphäre belastet, sondern durch Pyrolyse langfristig eingelagert wird und diese Pflanzenkohle vielfältige nützliche Eigenschaften für Landwirtschaft und Gartenbau bietet sowie weitere Anwendungsgebiete in Medizin und Kosmetik findet. Zwei Pilotanlagen für diese mglw. richtungsweisende Technologie arbeiten aktuell in Osterrade und bei Rendsburg.

Die geplante Großkompostierungsanlage in Olderup (Thomas Carstensen) (s. SHZ vor 4 Wochen) könnte sich mit so einer Pflanzenkohle-Anlage ergänzen.

Für uns wird das Thema aktuell, wenn die Duldung der gemeindeeigenen Grünabfalldeponien aufgekündigt wird.

Frederik Pers:

- Bei der neu gepflanzten Baumreihe am Feddersdeich sind fast alle Bäume gekommen.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

7. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)

Die Bürgermeisterin erklärt das Anliegen.

Die Gemeinde hält eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz). Auf den Informationsveranstaltungen im September/Oktober 2023 wurde den Kommunen ein Maßnahmenpaket zur Umsetzung der Energiewende vorgestellt. Dies beinhaltet auch die Gründung der neuen „Schleswig-Holstein Netz GmbH“ als 100%ige Tochtergesellschaft der SH Netz zum 01.07.2024.

Vor dem Hintergrund des steigenden Finanzierungsbedarfs für die Umsetzung der Energiewende sowie der veränderten Zinsvorgaben der Bundesnetzagentur und der sich dadurch perspektivisch reduzierenden Ertragskraft des Netzgeschäftes soll eine langfristige Sicherstellung einer regulatorisch angemessenen und unternehmerisch flexiblen Aufstellung der SHNG erfolgen.

Dazu wird der Netzbetrieb der dazugehörigen Netze sowie die Mitarbeitenden in diese 100%ige Tochtergesellschaft ausgegliedert bzw. gehen dorthin über. Diese Gesellschaft übernimmt damit die Rolle des Netzbetreibers in Schleswig-Holstein, während die SH Netz zukünftig die Funktion einer Beteiligungsholding einnimmt.

Das Ergebnis der neuen Tochtergesellschaft soll mittels eines Ergebnisabführungsvertrages an die SH Netz abgeführt werden.

Die Stellung der kommunalen Anteilseigner der SH Netz wird durch die Ausgliederung nicht beeinträchtigt. Die vier kommunalen Vertreter im Aufsichtsrat der SH Netz sollen zukünftig auch einen Sitz im Aufsichtsrat der Tochtergesellschaft erhalten. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag zwischen SH Netz und HanseWerk wird von der Ausgliederung ebenfalls nicht beeinflusst. Es entsteht keine Nachschusspflicht für die Anteilseigner.

Die wirtschaftlichen Vorteile aus dieser Maßnahme übersteigen die administrativen Belastungen (z.B. ein zusätzlicher Jahresabschluss) erheblich.

Das Modell ist ein für Infrastrukturbetreiber übliches und anerkanntes Modell und wird auch bei anderen auch kommunalen Energienetzbetreibern angewendet.

Die Umsetzung bedarf der Zustimmung auf der Hauptversammlung der SH Netz AG am 10.04.2024.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	7	7	0	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9. Beratung und Beschlussfassung über ein Ergänzungsfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr

Die Bürgermeisterin erläutert kurz, dass in der Vergangenheit viel über diese Angelegenheit diskutiert wurde. Sie übergibt das Wort an den Wehrführer Holger Treichel. Er lässt Revue passieren und stellt die Notwendigkeit der Anschaffung in den Vordergrund. Nach der Kommunalwahl wurde ein Arbeitskreis gebildet, in dem intensiv und konstruktiv über die Notwendigkeit gesprochen worden ist. Ein gutes Miteinander. Das Fahrzeug wird von der Feuerwehr, für diverse Zwecke, genutzt. Somit können Sicherheitslücken geschlossen werden. Das Fahrzeug wird auf dem Bauhof untergestellt sein. Eine Ausschreibung ist erfolgt. Mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschließt die Gemeindevertretung den Auftrag an die Firma Matuczak aus Preetz, mit dem wirtschaftlichsten Angebot, zu erteilen.

Die Bürgermeisterin sichert zu, dass auch das Dörpsmobil weiterhin zur Verfügung steht.

10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Drager Schützen Gilde über einen Zuschuss für die Renovierungskosten für die Grundsanierung des Toilettenhauses.

Die Bürgermeisterin trägt den Antrag vor. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage, die Renovierungsmaßnahme mit 500,-- € zu bezuschussen.

Thomas Frieß und Horst Jähnichen waren aufgrund § 22 GO befangen.

Thomas Riechmann bedankt sich, im Namen der Gilde, für den Zuschuss.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei allen für die Teilnahme und der guten Zusammenarbeit. Sie wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Liebe und Gute für 2024.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung Drage ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.

Nicht öffentlich:

11. Grundstücksangelegenheiten

...

Öffentlich:

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Die Bürgermeisterin stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse, soweit datenschutzrechtlich möglich, bekannt.

Bürgermeisterin Maren Fürst bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Mitarbeit und schließt um 21:10 Uhr die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schritfführerin